Im geheimnisvollen Garten nach Erinnerungen und Gefühlen graben

Die 34-jährige Kunst-Dozentin Mel ist völlig ausgebrannt - innerhalb eines Jahres hat sie nicht nur ihre Mutter verloren, sondern sie hat sich auch von ihrem langjährigen Freund Jake getrennt. Da kommt ihr das Angebot, ein Forschungssemester zu nehmen und die Arbeit an ihrem Buch über cornische Maler zu Beginn des 20. Jahrhunderts voranzutreiben, gerade recht. Sie mietet sich ein Cottage an der Küste Cornwalls und ist erleichtert, das Londoner College, ihre Studenten und vor allem ihren Ex-Freund, der auch Dozent an ihrem College ist, hinter sich lassen zu können.

Bevor sich Mel jedoch um die Nachforschungen für ihr Buch und die Künstler aus Lamorna, der kleinen Gemeinde an der Küste Cornwalls, kümmern kann, entdeckt sie ihre Liebe zu dem verwilderten Garten von Merryn Hall, dem Anwesen, zu dem ihr gemietetes Cottage gehört - und ihre Liebe zu dem Besitzer von Merryn Hall: Patrick. Mit ihm zusammen befreit Mel nicht nur den verwilderten Garten von Gestrüpp und erweckt ihn nach jahrelangem Dornröschenschlaf zum Leben, sondern sie entdecken auch die Geheimnisse der Vergangenheit in diesem Garten: Vor 100 Jahren befand sich das Anwesen im Besitz der Familie Carey, dessen Dienstmädchen ihre Liebe zur Malerei und zum Cousin der Familie geheim halten musste.

Während Mels Buchrecherchen voranschreiten und sie dem Geheimnis des Dienstmädchens auf die Spur kommt, muss sie sich unweigerlich auch mit den Irrungen ihres eigenen Liebeslebens auseinandersetzen und zu einem Entschluss kommen. Außerdem muss sie erkennen, dass die Vergangenheit häufig mehr Einfluss auf die Gegenwart nimmt, als einem lieb ist.

Schon der Debütroman der Engländerin Rachel Hore wurde in zahlreiche Sprachen übersetzt, und auch ihr zweiter Roman "Der Garten der Erinnerung" verspricht erfolgreich zu werden - zumindest bei einem Lesepublikum, das sich gerne in einen geheimnisvollen Garten entführen lässt, um mit der Protagonistin die Geheimnisse der Vergangenheit und der Gegenwart Seite für Seite zu Tage zu fördern.

Sabine Mahnel 08.12.2008

Quelle: www.literaturmarkt.info